
2. Beteiligungsreport 2011

Beteiligungsreport gemäss R 12 Abs. 2 PCG-Richtlinien

Aarau, 20. Januar 2012 / BS/MW

Zusammenfassung

Der 2. Beteiligungsreport 2011 stützt sich auf R 12 der Richtlinien zur Public Corporate Governance (PCG) vom 7. März 2007. Es handelt sich um eine halbjährliche Bestandesaufnahme über wichtige Entwicklungen im Umfeld und innerhalb der Beteiligungen. Für das 2. Halbjahr 2011 (Stand 31.12.2011) sind folgende Punkte zu erwähnen:

- In der Zeitspanne vom 1. Juli 2011 bis zum 31. Dezember 2011 ergab sich eine Veränderung im Beteiligungsportfolio (Auflösung Konkordat Schweizerische Hochschule für Landwirtschaft per 31.12.2011); die Zahl der Beteiligungen beträgt per 31. Dezember 2011 somit 35.
- Der Kanton Aargau konnte von 14 der kantonalen Beteiligungen für das Geschäftsjahr 2010 Gewinnablieferungen von total 260,2 Millionen Franken verbuchen.

Inhaltsverzeichnis

1. Zweck und Inhalt des Beteiligungsreports	3
2. Allgemeines und Personelles	3
2.1 Anzahl Beteiligungen	3
2.2 Personelle Veränderungen bei den Beteiligungen	3
3. Kontakt zu den Beteiligungen, Eigentümerversammlungen	4
4. Finanzielle Berichterstattung	4
5. Nächster Beteiligungsreport	6

1. Zweck und Inhalt des Beteiligungsreports

Der Beteiligungsreport stützt sich auf R 12 der Richtlinien zur Public Corporate Governance vom 7. März 2007 (PCG-Richtlinien). Per Mitte Jahr erfolgt jeweils auf Grundlage der Jahres- bzw. Geschäftsberichte eine Vollerhebung von Datenblättern bei allen Beteiligungen des Kantons, deren Resultate unter www.ag.ch/beteiligungen veröffentlicht werden. Per Mitte und per Ende Jahr werden in einem Beteiligungsreport wichtige Informationen aus den Beteiligungen zusammengefasst, die sich an den folgenden beiden Fragen orientieren:

- Was hat sich im Umfeld und innerhalb der Beteiligungen ereignet?
- Wo ist eine Neubeurteilung einer Eigentümerstrategie aufgrund einer veränderten Faktenlage nötig?

Unter einer Beteiligung wird eine Institution in der Rechtsform der selbständigen öffentlich-rechtlichen Anstalt oder einer Gesellschaftsform des Obligationenrechts verstanden, an welcher der Kanton als Träger beteiligt ist und die in sachlicher Dezentralisation kantonale Aufgaben erfüllt (PCG-Richtlinien, R 2). Nicht unter die Beteiligungen fallen Vereine und Stiftungen, einerseits aus verwaltungsökonomischen Gründen, andererseits wegen der Unterstellung unter die Stiftungsaufsicht.

2. Allgemeines und Personelles

2.1 Anzahl Beteiligungen

Der Kanton Aargau hält per 31. Dezember 2011 Anteile an 35 Beteiligungen. Gegenüber dem 1. Beteiligungsreport 2011 (Stand 30.6.2011) ergab sich aufgrund der Auflösung des Konkordats Schweizerische Hochschule für Landwirtschaft per 31.12.2011 eine Abnahme um eine Beteiligung.

2.2 Personelle Veränderungen bei den Beteiligungen

Im 2. Halbjahr 2011 haben sich folgende personelle Veränderungen in den obersten Führungsorganen der Beteiligungen ergeben:

<i>Beteiligung</i>	<i>bisheriger Stelleninhaber</i>	<i>neuer Stelleninhaber</i>
AARGO-Holz AG		
- Mitglied Verwaltungsrat	- Beat Edelmann	- Emil Bosshard
- Mitglied der Geschäftsleitung	- Peter Muntwyler	- Sebastian Meier
Aargauische Gebäudeversicherung		
- Präsident Verwaltungsrat	- Viktor Würigler	- Damian Keller
- Mitglied des Verwaltungsrates	- Damian Keller	- Jörg Hunn
Axpo Holding AG		
- Mitglied Verwaltungsrat	- Ernst Stocker	- Martin Graf

<i>Beteiligung</i>	<i>bisheriger Stelleninhaber</i>	<i>neuer Stelleninhaber</i>
Kantonsspital Aarau AG		
- Mitglied Verwaltungsrat		- Herr Mark Burkhard
- Mitglied Verwaltungsrat		- Herr Felix Schönle
Kantonsspital Baden AG		
- Mitglied Verwaltungsrat		- Herr Mark Burkhard

Landammann Dr. Urs Hofmann wurde an der Sitzung der Konkordatsbehörde der Interkantonalen Polizeischule Hitzkirch (IPH) vom 9. November 2011 mit sofortiger Wirkung in den Leitenden Ausschuss gewählt. Er wurde zudem für die Wahl vom 20. April 2012 als Präsident der Konkordatsbehörde nominiert.

3. Kontakt zu den Beteiligungen, Eigentümerversammlungen

Im 2. Halbjahr 2011 haben neun Eigentümerversammlungen der kantonalen Beteiligungen stattgefunden, nämlich der AARGO-HOLZ AG, der Axpo Holding AG, der Gemüseplattform Barmettler GmbH, der INFOSOLAR Genossenschaft, der Interkantonalen Polizeischule Hitzkirch (IPH), der Kantonsspital Aarau AG (zwei Versammlungen), der Kantonsspital Baden AG und der SWISSLOS Interkantonale Landeslotterie Genossenschaft. Die sachzuständigen Departemente und das Departement Finanzen und Ressourcen haben den Kanton an den Eigentümerversammlungen vertreten (gemäss § 1 Abs. 1 der Verordnung über die Delegation von Kompetenzen des Regierungsrats vom 8. November 1982, SAR 153.111).

4. Finanzielle Berichterstattung

Im zweiten Halbjahr 2011 erfolgte neben den Ausschüttungen im ersten Halbjahr zusätzlich die Gewinnausschüttung der Raurica Waldholz AG. Insgesamt konnte der Kanton Aargau für das Geschäftsjahr 2010 Gewinnablieferungen von 260,6 Millionen Franken verbuchen. Diese Ablieferungen erfolgten durch 14 Beteiligungen und entsprechen einem Minus von 13,4 Millionen Franken gegenüber dem Vorjahr.

<i>Beteiligung</i>	<i>Gewinnablieferung* an den Kanton (in 1'000 Franken, Geschäftsjahr Beteiligung)</i>			<i>Ausschüttungsquote (payout ratio)** in %</i>		
	2008	2009	2010	2008	2009	2010
Aargauische Gebäudeversicherung (AGV)	0	1'000	0	0.0	5.1	0.0
Aargauische Kantonalbank (AKB)	61'075	65'673	67'773	76.8	77.9	72.8
Aargauische Pensionskasse (APK)	-	-	-	-	-	-
AARGO-HOLZ AG	0	0	0	0.0	0.0	0.0
AEW Energie AG	17'800	22'300	19'500	11.7	19.2	19.3
Axpo Holding AG	22'234	19'390	11'375	15.9	24.4	19.9

Beteiligung	Gewinnablieferung* an den Kanton (in 1'000 Franken, Geschäftsjahr Beteiligung)			Ausschüttungsquote (payout ratio)** in %		
	2008	2009	2010	2008	2009	2010
BDWM Transport AG	0	0	0	0.0	0.0	0.0
Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW)	-	-	-	-	-	-
Finanzierungsgesellschaft Immobilien Fachhochschule Nordwestschweiz AG (FGI FHNW)	-	-	0	-	-	-
Gemüseplattform Barmettler GmbH	0	0	0	0.0	0.0	0.0
Genossenschaft zur Produktion und Vermittlung von amerikanischem Unterlagholz im Inland zur Rebveredlung (ULG)	0	0	0	0.0	0.0	0.0
INFOSOLAR Genossenschaft	0	0	0	0.0	0.0	0.0
Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik Zürich (HfH)	-	-	-	-	-	-
Interkantonale Polizeischule Hitzkirch	-	-	-	-	-	-
IPM Institut für Public Management GmbH	0	0	0	0.0	0.0	0.0
Kantonsspital Aarau AG (KSA)	875	875	20	13.3	57.0	21.9
Kantonsspital Baden AG (KSB)	130	130	45	31.7	23.3	20.8
Kraftwerk Ryburg-Schwörstadt AG	-	-	242	-	-	98.4
Limmattalbahn AG	-	-	-	-	-	-
NSNW AG	150	240	240	22.7	26.4	24.5
OBTG Ostschweizerische Bürgschafts-genossenschaft	1	1	1	n.a.	22.4	84.6
Pelletwerk Mittelland AG in Liquidation	-	0	-	-	0.0	-
Psychiatrische Dienste Aargau AG (PDAG)	40	80	80	13.2	17.8	25.5
Raurica Waldholz AG	0	0	1	0.0	0.0	39.9
Schulverlag plus AG	-	110	110	-	53.4	45.5
Schweizer Bibliotheksdienst Genossenschaft (SBD)	0	0	0	0.0	0.0	0.0
Schweizerische Hochschule für Landwirtschaft (SHL)	-	-	-	-	-	-
Schweizerische Nationalbank (SNB)	126'655	127'013	127'537	n.a.	25.1	n.a.
Schweizer Rheinsalinen AG	1'160	4'068	1'320	50.5	78.4	52.2
Sondermülldeponie Kölleken	-	-	-	-	-	-
SVA Aargau Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-
SWISSLOS Interkantonale Landeslotterie Genossenschaft	32'695	33'135	32'314	100.0	100.0	100.0

<i>Beteiligung</i>	<i>Gewinnablieferung* an den Kanton (in 1'000 Franken, Geschäftsjahr Beteiligung)</i>			<i>Ausschüttungsquote (payout ratio)** in %</i>		
	2008	2009	2010	2008	2009	2010
Tarifverbund A-Welle	-	-	-	-	-	-
VIACAR AG	-	-	-	-	-	-
Wynental- und Suhrentalbahn AG	0	0	0	0.0	0.0	0.0
Zentrum für Demokratie Aarau (ZDA)	-	-	-	-	-	-
Total	262'815	274'015	260'558	-	-	-

* Gewinnablieferungen erfolgen in der Regel in Form von Dividende, ausgenommen bei der AKB, der SNB und der SWISSLOS.

AKB: Gewinnablieferung/Verzinsung Dotationskapital an den Kanton; 2008: 55 Mio. Fr./6.1 Mio. Fr., 2009: 60 Mio. Fr./5.7 Mio. Fr., 2010: 62.5 Mio. Fr./5.3 Mio. Fr.

SNB: Gewinnausschüttung zusätzlich zu jährlicher Dividende von 37'500 Fr.: 2008: 126.6 Mio. Fr., 2009: 127.0 Mio. Fr., 2010: 127.5 Mio. Fr.

SWISSLOS: Anteil am Reingewinn 2008: 32.7 Mio. Fr., 2009: 33.1 Mio. Fr., 2010: 32.3 Mio. Fr.

** Ausschüttung im Verhältnis zum Reingewinn

5. Nächster Beteiligungsreport

Der nächste Beteiligungsreport wird im August 2012 veröffentlicht.